



Regional und saisonal

Einkaufen auf dem Markt wird zum Erlebnis. Der Wandel der Jahreszeiten lässt sich mit allen Sinnen erfahren: Die bunte Blütenpracht der ersten Tulpen und Narzissen im Frühjahr, gefolgt von frischem Spargel, saftigen Erdbeeren und tiefroten Kirschen im Sommer. Der Herbst mit seinen roten Äpfeln und orangenen Kürbissen ...



Feinkost und Spezialitäten

Wenn es mal etwas ganz besonderes sein soll, stehen die Feinkosthändler mit Rat und Tat zur Seite - ein kräftiger Käse, ein seltenes Gewürz oder feuriger Aufstrich bringen Gaumenfreuden auf den Tisch.



Handwerk und Tradition

Immer beliebt auf den Langener Märkten: Sauerteigbrot wie zu Großmutter's Zeiten, Fleisch vom Metzger aus der Nähe und Honig von Imkern aus der Region.

Kontakt

Stadt Langen - Der Magistrat
Stadtkommunikation
Südliche Ringstraße 80
63225 Langen (Hessen)

Telefon: 06103 203-125
Telefax: 06103 203-181
E-Mail: stadtkommunikation@langen.de
Internet: www.langen.de



Marktzeit
in Langen

Wochenmarkt

Die frische Vielfalt vor der Haustür

Knackige Äpfel, internationale Feinkost und knusprige Grillhähnchen - nur wenige Schritte von Langens Einkaufsmeile Bahnstraße entfernt, macht der Wochenmarkt gehörig Lust auf einen gemütlichen Einkauf. Dienstags und freitags von 8 bis 13 Uhr gibt es auf dem Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz frisches Obst, Gemüse, Fleisch und Käse von Händlern aus der Region, die nicht mit Tipps für die Zubereitung hinterm Berg halten. Ergänzt wird das Angebot durch Blumen, Fisch, Wein, Gewürze, Kleidung, und vieles mehr.

Immer wieder organisieren die Händler Aktionen für einen wohltätigen Zweck, etwa zum Erntedankfest oder zur Adventszeit. Darüber hinaus unterstützen die Marktbesucher die Langener Tafel mit Nahrungsmitteln. Der gemeinnützige Verein verteilt sie dann an bedürftige Bürger.

Langens Märkte haben eine lange Tradition: Bereits im Jahre 1812 (71 Jahre vor der Verleihung der Stadtrechte) erlaubte Großherzog Ludwig I. der Gemeinde, zwei Märkte jährlich abzuhalten. Im Frühjahr und im Herbst boten Krämer und Viehhändler auf dem Kirch- und auf dem Lutherplatz ihre Produkte und Tiere an. Leider ging diese Tradition nach dem Zweiten Weltkrieg verloren. In den 1970er Jahren beschloss die Stadt, die Markttradition wieder zu beleben. Daraus entstand der Wochenmarkt, der seit 1975 existiert.



Altstadtmarkt

Buntes Treiben am Vierröhrenbrunnen

Der Langener Altstadtmarkt ist der gesellige Treffpunkt am Wochenende. Rund um den Vierröhrenbrunnen kommt man samstags von 8 bis 14 Uhr zum bummeln, einkaufen und plauschen zusammen.

Schmackhaftes Obst und Gemüse, Käse, Fleisch, leckeres Brot, Backwaren und anderes mehr zählen zum Angebot. Besondere Aktionen - passend zu den Jahreszeiten - begleiten das gemütliche Einkaufserlebnis. Genauso wie eine Bratwurst vom Grill, ein Glas Wein oder der erste Schoppe Ebbelwoi.



Bauernmarkt

Vor der Haustür einkaufen in Oberlinden

Frisches Obst und gesundes Gemüse, feinen Käse, Wurstspezialitäten und Backwaren können die Anwohner von Oberlinden und dem benachbarten Stadtteil Linden jeden Mittwoch auf dem Platz vor der evangelischen Martin-Luther-Kirche an der Berliner Allee einkaufen. Zwischen 8 und 14 Uhr bieten die Marktbesucher ihre Waren an.

Ins Leben gerufen hat das Angebot die Arbeiterwohlfahrt in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirche.

Von 8.30 bis 11 Uhr ist das Marktcafé im Foyer des Gemeindehauses geöffnet. Dort gibt es gegen eine Spende ein leckeres Frühstück mit frischen Produkten vom Markt und fairem Kaffee aus dem Weltladen.

